

09.07.2020

Bewertungsmatrix für Gewerbeflächen ist ein gelungenes Arbeitsinstrument

“Die am Dienstag vorgestellte Bewertungsmatrix zur Klassifizierung potentieller Gewerbeflächen in Mülheim scheint ein gelungenes Arbeitsmittel zu sein” stellt der wirtschaftspolitische Sprecher des BAMH und Oberbürgermeisterkandidat Dr. Martin Fritz fest.

Man müsse freilich nun intensiv in die damit möglichen Modellrechnungen gehen und ggf. an dieser oder jener Stelle an den Bewertungs- und Gewichtungskriterien arbeiten.

Schon jetzt scheine aber festzustehen, dass bei einer wie in dem Entwurf von Wirtschaftsförderung und Verwaltung angenommenen sehr hohen Gewichtung der Relevanz von klimatologischen Kriterien solche Gebiete, wie z.B. das Fulerumer Feld zunächst für eine Nutzung als Gewerbefläche nicht in Frage kommen.

“Damit hat sich die Haltung des BAMH - nämlich erst einmal eine Faktenbasis zu schaffen - genau als richtig herausgestellt. Anhand des nun vorliegenden Arbeitsinstruments müssen die Parteien in den kommenden sechs Wochen ihre Hausaufgaben machen und ihre Vorstellungen in das Bewertungsverfahren einbringen. Dann kann das daraus entstandene endgültige Instrument in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses Ende August beschlossen und in der Folgezeit angewandt werden,” so der Oberbürgermeisterkandidat abschließend.